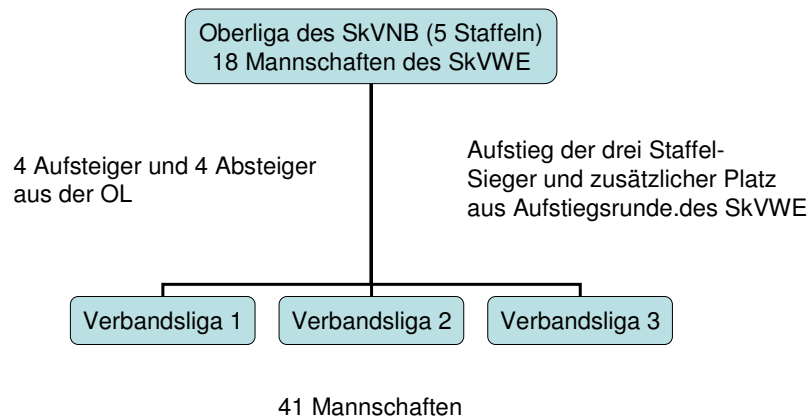


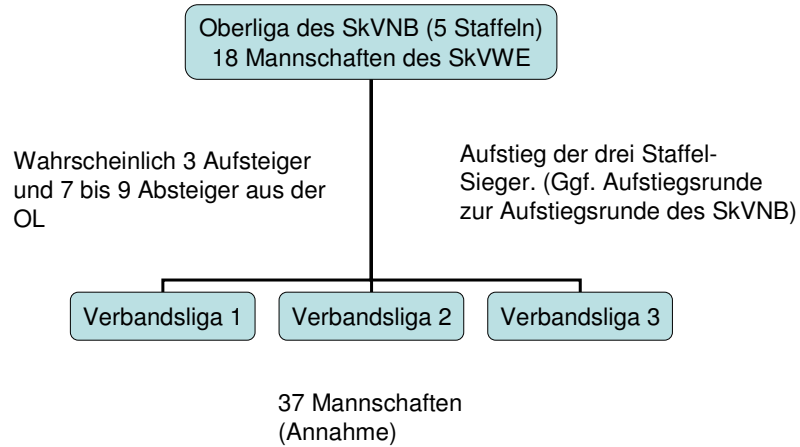
Reorganisation der Ligastruktur 2016

Anpassungen aufgrund
Verringerung der Staffelanahl in
der Oberliga

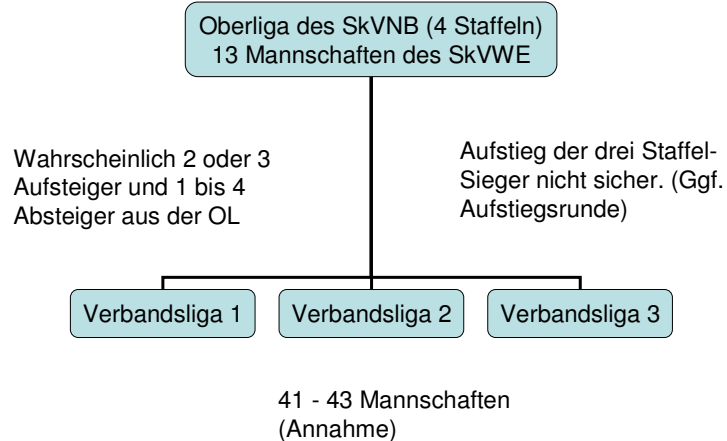
Ligastruktur 2014



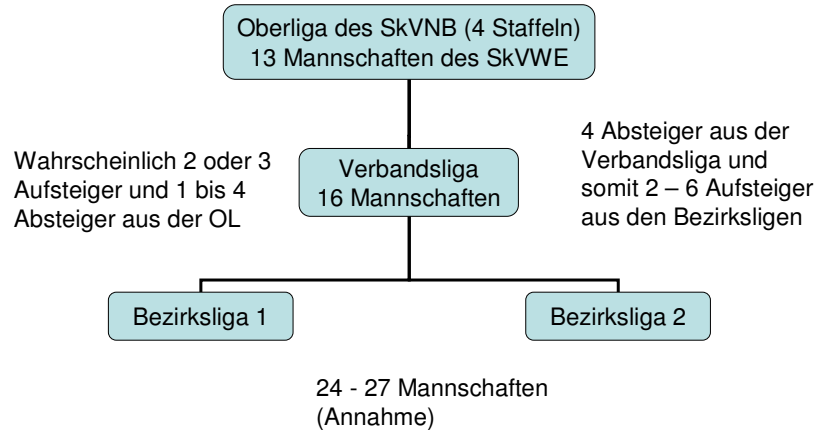
Ligastruktur 2015



Ligastruktur 2016 (ohne Anpassung)



Ligastruktur 2016 (mit Anpassung)



Übergangsregelung 2015

- Aufsteiger in die Oberliga entsprechend Quote des LV aus den Verbandsligen und ggf. Aufstiegsrunde der erstplatzierten (Bei nur zwei direkten Aufsteigern) oder zweitplatzierten (bei mehr als 3 möglichen Aufsteigern)
- Die Absteiger aus der Oberliga steigen in die Verbandsliga ab.
- Die weiteren Plätze der Verbandsliga werden mittels Quote des SkVWE aus den Mannschaften der vorherigen Verbandsliga ermittelt. (siehe Beispielrechnung)

Vorteile Neuordnung

- Wiederaufstieg in Oberliga „vereinfacht“
- Höhere Durchlässigkeit der Ligen
- Wegfall der Aufstiegsrunde des SkVWE
- Aufstieg in VL entsprechend Quote

Nachteile Neuordnung

- Evtl. größere Fahrtstrecken in der Verbandsliga (analog alter Oberliga)
- Evtl. größere Fahrtstrecken in der Bezirksliga, da wahrscheinlich nur zwei Staffeln
- Gefahr von 9er Staffeln bei stark abnehmender Mannschaftszahl. Lösung könnten alternative Konzepte für die BZL sein. (18 – 20 Mannschaften in einer Staffel analog Setzplan 1. Bundesliga)
- Kein direkter Aufstieg in die Oberliga aus der untersten Liga der VG.